

# SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*55 Methoden Französisch*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



<b>Einleitung</b>	4		
<b>1 Französische Vokabeln lernen (Wortschatz)</b>	6	4.3 Chasse au trésor	35
1.1 Vokabelheft zweispartig	6	4.4 Vrai ou faux?	36
1.2 Vokabelheft mehrspaltig	7	4.5 Bricoler	37
1.3 Vokabelheft mehrsprachig	8	4.6 Texte à trous	38
1.4 Vokabeltrainer	9	4.7 Téléphone arabe: Compétition	39
1.5 Vokabelkartei	10		
1.6 Ideensonne	11	<b>5 Französische Wörter und Texte schreiben (Schreibkompetenz)</b>	40
1.7 Mindmapping	12	5.1 Décrire et deviner	40
1.8 Vokabel-Domino	13	5.2 Histoire composé	41
1.9 Bildimpulse für das Vokabellernen	14	5.3 Rédiger un texte publicitaire	42
		5.4 Histoire itinérante	43
<b>2 Französische Texte lesen und verstehen (Lesekompetenz)</b>	15	5.5 Correction	44
2.1 Total Physical Response (TPR)	15	5.6 Si j'étais, si j'avais ...	45
2.2 Conte bousculé	16	5.7 Klassen-Blog	46
2.3 Standbild	17		
2.4 Rat de bibliothèque	18	<b>6 Selbsteinschätzung, Feedback, Vorbereitung</b>	47
2.5 SQ3R-Methode	19	6.1 Selbsteinschätzung: Lernertypen	47
2.6 Lautes Lesen	20	6.2 Selbsteinschätzung: Stationenlernen	48
2.7 Concours de lecture	21	6.3 Tagebuch für die Vorbereitung auf eine Klassenarbeit	49
2.8 Vire-langues	22	6.4 Vorbereitung einer LdL-Einheit	50
2.9 Élèves autonomes	23	6.5 Feedback: Arbeits- und Sozialformen	51
2.10 WebQuest	24	6.6 Zeugnis für die Lehrkraft	52
		6.7 Feedback: Lernrad	53
<b>3 Französisch sprechen, argumentieren und präsentieren (Sprachkompetenz)</b>	25	6.8 Fortlaufende Evaluation einer Gruppenarbeit	54
3.1 Exposé minute	25		
3.2 Trois minutes à deux	26	<b>7 Möglichkeiten der Leistungsbeurteilung</b>	55
3.3 Speed Dating	27	7.1 Portfolio	55
3.4 Boule de parole	28	7.2 Kooperative Bewertung	56
3.5 „Moi, je ...“	29	7.3 Kontinuierliche Unterrichtsbeobachtung	58
3.6 Journal télévisé	30	7.4 Lern- und Arbeitsverhalten	59
3.7 Placemat	31	7.5 Projektmappe	60
3.8 Visite guidée du musée	32	7.6 Lernentwicklungsbericht	61
<b>4 Französisch hören und verstehen (Hörverständnis)</b>	33		
4.1 Avant, au cours de et après l'écoute	33	<b>Index</b>	62
4.2 Pantomime	34		

## Methoden im Französischunterricht

Warum haben Sie sich diese kleine Handreichung gekauft? Vermutlich haben Sie ein wenig im Inhaltsverzeichnis nachgelesen oder durch Probeseiten, die online einzusehen sind, geblättert, und sind neugierig geworden. Denn zusätzlich zu den bereits fest im Unterricht von Fremdsprachen bzw. Französisch etablierten Methoden und didaktischen Hinweisen, wie z. B. das Vokabelheft, die Vokabelkartei, die TPR-Methode usw. enthält dieses Buch einige Ideen, die Ihren Französischunterricht nicht nur auflockern und abwechslungsreicher gestalten, sondern auch ihre Schüler<sup>1</sup> motivieren und auf heitere, unbewusste Art dazu bringen, in der Fremdsprache zu kommunizieren und sich im Gebrauch der Fremdsprache wohler zu fühlen.

Im vorliegenden Band werden Ihnen deswegen unterschiedliche Methoden vorgestellt, wie sie ihren Unterricht gestalten können und z. B. einzelne Themengebiete aufbereiten können. Die einzelnen Methoden beziehen sich zunächst auf den Wortschatzerwerb (Kapitel 1) und behandeln dann die Lese-, Sprach-, Hör- und Schreibkompetenz (Kapitel 2–5). Dann folgen Hinweise zu Selbsteinschätzung, Feedback und Vorbereitung (Kapitel 6) sowie eine Auflistung der Möglichkeiten der Leistungsbeurteilung (Kapitel 7).

## Auswahl und Anwendung der Methoden

Die im vorliegenden Band beschriebenen Methoden entstammen der direkten Unterrichtspraxis und können eins zu eins im eigenen Französischunterricht umgesetzt werden. Die Anordnung der Methoden orientiert sich dabei an deren Komplexität. Es gilt, die jeweilige Methode nicht nur an die Jahrgangsstufe bzw. an das Lernjahr der Schüler anzupassen oder eine entsprechende Methode für den Unterricht auszuwählen. Sie müssen darüber hinaus berücksichtigen, dass in einer Klasse als heterogene Lerngemeinschaft die verschiedensten Lernertypen repräsentiert sind, sodass auch hierbei Rücksicht genommen werden muss bei der Auswahl der Methoden.

Für die im letzten Kapitel beschriebenen Möglichkeiten der Leistungsbeurteilung sollten Sie die Methoden auswählen, die Sie selbst als gewinnbringendste Varianten einschätzen. Dies ist natürlich wiederum abhängig von der Klassenstufe, der Aufbereitung der Unterrichtsinhalte und der Zusammensetzung der Lernerguppe. Generell gilt es jedoch, eine gesunde Offenheit gegenüber „alternativen“ Formen der Leistungsbeurteilung zu entwickeln.

## Ziel und Aufbau der Handreichung

Die Darstellung der 55 Methoden folgt einem einheitlichen Muster:

In der **Kopfzeile** erhalten Sie Hinweise darauf, ab welcher Jahrgangsstufe der Einsatz der jeweiligen Methode sinnvoll erscheint. Darüber hinaus ist die unge-

<sup>1</sup> Aufgrund der besseren Lesbarkeit ist mit Schüler auch immer Schülerin gemeint, ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin etc.

fähre Dauer der einzelnen Methoden angegeben. Diese soll jedoch nur ein Orientierungswert sein, denn in konkreten Unterrichtssituationen kann sie erheblich variieren.

Französisch wird am häufigsten als zweite Fremdsprache gewählt, beginnt also erst in der 6. Jahrgangsstufe. Weil es jedoch auch als erste Fremdsprache unterrichtet wird, ist bei den einzelnen Methoden in der Kopfzeile stets das Lernjahr angegeben.

Die Methode wird jeweils in einer **Kurzbeschreibung** vorgestellt. Die **Durchführung der Methode** gibt Ihnen Hinweise zur Umsetzung.

Am Ende jeder beschriebenen Methode finden Sie entweder **Beispiele** oder **Weitere Hinweise**, worunter ergänzende Informationen zur jeweiligen Methode, Varianten oder Alternativen aufgeführt sind.

Um Ihnen die Orientierung im Buch zu erleichtern, werden regelmäßig wiederkehrende Begriffe mit den folgenden Icons veranschaulicht:



= Dauer



= Material

Der **Index** am Ende dieser Handreichung enthält alle hier dargestellten Methoden in alphabetischer Reihenfolge.

Viel Spaß beim Blättern in dieser Handreichung, und vor allem viel (Experimentier-) Freude für Ihren Französischunterricht!

Vera Knoll

**Kurzbeschreibung der Methode:**

Damit das Vokabelheft eine echte Lernhilfe im Wortschatzerwerb sein kann, gilt es, den Schülern von Anfang an Techniken zu vermitteln, wie ein Vokabelheft zu führen ist.



zweispaltiges Vokabelheft

**Durchführung:**

- Die Schüler schreiben die neuen Vokabeln ohne orthografische Fehler in ihr Vokabelheft (französisch – deutsch) und lesen die neu eingetragenen Wörter aufmerksam durch.
- Anschließend wird eine Spalte mit einem leeren Blatt abgedeckt und die Wörter nacheinander in die jeweils andere Sprache übersetzt. Diese Übersetzung kann entweder in Gedanken erfolgen oder schriftlich auf dem leeren Blatt.
- Durch sukzessives Aufdecken der Wörter kann die Richtigkeit der Übersetzung in Gedanken bzw. auf dem Papier kontrolliert werden.
- Nun wird die andere Spalte mit einem leeren Blatt abgedeckt und dieselbe Vorgehensweise wie beim ersten Mal praktiziert.
- Es empfiehlt sich, schwer einzuprägende Wörter auf einem extra Blatt zu fixieren und gesondert zu wiederholen bzw. zu üben.
- Die Schüler sollen diese Wortschatzübung mehrfach wiederholen – am besten in sinnvollen Zeitintervallen auf eine Woche verteilt, an Stelle einer längeren bzw. zu langen, geballten Übungsphase.

**Weitere Hinweise:**

Diese Art des Wortschatzerwerbs bzw. der Wortschatzwiederholung macht nicht nur den Schülern zu zweit mehr Spaß, sondern hat zwei weitere Vorteile: Zum einen lernt bzw. wiederholt der Schüler die neuen Vokabeln in einer Art Wettbewerbssituation, zum anderen lernt bzw. wiederholt der Partner beim Abfragen dieselben Vokabeln.

Nachdem die Schüler neue Wortschatz-„Bündel“ zum ersten Mal gelernt haben, müssen die neuen Vokabeln in unterschiedlichen Kontexten immer wieder gebraucht werden, um deren Verankerung im Langzeitgedächtnis zu gewährleisten.

In den unteren Jahrgangsstufen können beispielsweise immer wieder Bilder zur Visualisierung in den Unterricht integriert oder in speziellen Wiederholungsphasen gebraucht werden. In höheren Jahrgangsstufen können folgende Ideen Anwendung finden:

1. Die Schüler finden einen vom Lehrer umschriebenen Begriff. (*L: C'est la première page d'un journal.; S: La Une.*) oder umgekehrt, indem die Schüler den vom Lehrer genannten Begriff zu umschreiben versuchen (*L: La Une.; S: C'est la page la plus importante d'un journal.*)
2. Die Schüler bilden einen Satz oder erzählen eine kurze Fantasiegeschichte um einen von der Lehrkraft genannten Begriff (*L: métamorphose; S: Il était une fois une grenouille ...*).



**Kurzbeschreibung der Methode:**

Ein mehrspaltiges Vokabelheft bietet die Chance, nicht nur ein neues Lexem isoliert, sondern zusammen mit Synonymen, Antonymen und Wörtern aus derselben Wortfamilie zu verinnerlichen. Somit wird das neue Wort besser in bestehenden Strukturen im Gehirn aufgenommen und gespeichert und ist leichter abrufbar. Darüber hinaus wird das Vokabular der Schüler ohne großen Mehraufwand beständig erweitert.



Vokabelheft

**Durchführung:**

Die Schüler verwenden entweder ein drei- oder ein vierspaltiges Vokabelheft. Die Aufteilung der Spalten für beide Optionen wird nachfolgend kurz grafisch dargestellt.

**Variante 1: Dreispaltiges Vokabelheft**

Französisches Wort	Wortfamilie / Synonym / Antonym	Deutsche Entsprechung
<i>le bâtiment</i>	<i>bâtir, terrain à bâtir</i>	<i>Gebäude</i>
<i>vieux, vieil(le)</i>	<i>vieillesse, vieillir</i> ≠ <i>jeune</i>	<i>alt</i>

**Variante 2: Vierspaltiges Vokabelheft**

Französisches Wort	Wortfamilie	Synonym / Antonym	Deutsche Entsprechung
<i>le bâtiment</i>	<i>bâtir, terrain à bâtir</i>	<i>la maison</i>	<i>Gebäude</i>
<i>vieux, vieil(le)</i>	<i>vieillesse, vieillir</i>	<i>âgé(e), ≠ jeune</i>	<i>alt</i>

Die Vorteile der vierspaltigen Variante liegen darin, dass die Synonyme und Antonyme deutlich optisch abgegrenzt sind von den Wörtern, die zur Wortfamilie des jeweiligen französischen Lexems gehören. Darüber hinaus ist diese Variante platzsparender.

# SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*55 Methoden Französisch*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

